

Vorwort

Liebe Patienten, liebe Angehörige,

welche Botschaft möchte ich Ihnen nach über 20 Jahren Betreuung und Behandlung von Patienten mit der Parkinson-Krankheit vermitteln? Auf jeden Fall nicht nur eine einzige Botschaft, sondern viele kleine Details, um diese Krankheit deutlicher, weniger beängstigend, greifbarer erscheinen zu lassen. Meine Kollegen und ich möchten Ihnen aufzeigen, worin diese Krankheit eigentlich besteht – soweit man es bisher weiß –, wie die Beschwerden und Probleme des einzelnen Patienten aussehen können und was er oder sie dagegen tun kann.

Es ist also eigentlich ein ganz einfaches Buch, ein „Kochbuch für Parkinson“! Und trotzdem ist es uns schwer gefallen, einzelne Schwerpunkte zu setzen, da es so viele Themen rund um die Erkrankung Parkinson gibt, die für Sie als Patienten, aber auch für Sie als Angehörige, von großer Bedeutung sein können. Deshalb habe ich versucht, einige wichtige Themen zu vertiefen, um Ihnen hierbei spezifische Informationen und Ratschläge zu vermitteln: Diese Themen sind

- die frühe Diagnose und Untersuchung der Parkinson-Krankheit,
- die Behandlung mit Medikamenten und wie sie wirken,
- die Therapie mit der Tiefen Hirnstimulation,
- die psychologischen Probleme, die durch die Erkrankung entstehen,
- Informationen zu verschiedenen Operationen und
- eine kurze Hilfestellungen für den Alltag.

Was ich Ihnen aber insbesondere vermitteln möchte: Die Parkinson-Krankheit ist keine einfache, sondern eine komplexe Krankheit. Manchmal sind die Beschwerden schillernd und schwierig einzuordnen – aber es gibt für uns kein „austherapiert“, wie mir viele Patienten immer wieder angstvoll berichten. Vielleicht lässt sich manchmal keine optimale Lösung mehr für die Feinbeweglichkeit oder das Zittern oder die Gleichgewichtsstörung erreichen, aber eine Verbesserung der Lebensqualität ist mit der Kombination

unterschiedlicher Methoden – einschließlich Medikamenten, Logopädie, Krankengymnastik und Stimmungsaufhellung – fast immer möglich. Und letztendlich streben Sie doch danach, Ihrem Leben wieder mehr Zuversicht und ein bisschen Spaß und Freude zu geben. Auch wenn die Hand beim Schreiben zittert oder wenn Fahrradfahren nicht mehr möglich ist – Lebensqualität ist mehr als das. Vielleicht entdecken Sie neue, kreative Hobbys oder lernen neue Mitmenschen kennen, die sich ebenfalls mit Parkinson beschäftigen – einen Versuch ist es allemal wert!

Dieser Ratgeber soll Sie dazu verleiten, die Probleme der Parkinson-Krankheit anzupacken, er soll Ihnen positive Impulse geben, trotz Parkinson etwas zu wagen – weil Sie besser informiert sind, weil Sie wissen, wie und warum diese Erkrankung behandelt wird, und weil Sie erkannt haben, was Sie trotz dieser Krankheit noch alles unternehmen können.

Kassel, im März 2011

Claudia Trenkwalder